

DIA-Abend im Alten Rathaus

Am Donnerstag, den 23.10.2025 fand der beliebte DIA-Abend von und mit Monika und Georg Klingebiel statt. Unter dem Thema: „Bilder der Männerwallfahrt zum Klüschen Hagis aus den 1960iger und 70iger Jahren mit begleitenden Texten aus der Chronik der Wallfahrt“

Rund 60 Interessierte hatten den Weg ins Alten Rathaus gefunden, um sich an Hand alter Bilder in die Vergangenheit zurück versetzen zu lassen.

Nach der Begrüßung durch Lothar Jakob vom HGMV, zeigte Georg Klingebiel Bilder der Männerwallfahrt zum Klüschen Hagis aus den 1960iger und 70iger Jahren und Monika Klingebiel las begleitenden Texten aus der Chronik der Wallfahrt.



Diese Wallfahrt ist die größte Männerwallfahrt am Himmelfahrtstag, zu der tausende Katholiken aus der Region und dem ganzen Land, nach Klüschen Hagis strömen. Sie wurde im Jahre 1957 vom katholischen Männerseelsorger für das Eichsfeld, Prälat Ernst Göller, der ab 1945 Rektor am Bergkloster der

Heiligenstädter Schulschwestern war, ins Leben gerufen. Sie galt in der einstigen DDR als eine der eindrucksvollsten Glaubenskundgebungen. Auch bei unbeständigem Wetter kamen zwischen zehn- und zwanzigtausend Männer zur Kapelle Hagis. Rektor Göller, der auch auf dem Katholikentag 1958 in Ost-Berlin eine mutige Predigt hielt, rief einmal den Männern zu: „*Wir sind keine Schön-Wetter-Christen mit Bügelfalten im Anzug, sondern Männer, die es ernst meinen mit ihrer Kirche und dem Glauben.*“

Für viele Gäste war es eine besondere Freude viele altbekannte Priesterpersönlichkeiten, Heiligenstädter und andere Wallfahrtsteilnehmer wieder zu erkennen.

Nach den Wallfahrten gab es noch einen zweiten Teil, Alte Ansichten und verschwundene Gebäude aus Heiligenstadt aus den 50iger und 60iger Jahren.

Zum Beispiel die Geschäftsstraße und das alte Hartkurzwarenwerk mit beeindruckender Leuchtreklame.

Am Ende der Veranstaltung überreichte Lothar Jakob noch ein kleines Präsent an die beiden Referenten.

Text: Günter Liebergesell

Bild: Ansichtskarte, um 1939.